

Newsletter RG OOE

2021-01 Entwurf

Aktuelle Informationen für unsere Regionalgruppe.



Unsere gemeinsamen Dokumente als Link:

[Projekte/Aufgaben RG OOE](#)

[Organisation-Doc: Nur Zur Information](#)

(Bitte Suche verwenden)

Social Media Auftritte:

facebook: <https://www.facebook.com/S4F.linz.OOE>

website: <http://s4f.jku.at/>

youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCA75BdEbOXCw8ZhjCZ9hBSQ/>

Nationale Website: <https://scientists4future.at/>

TERMINE:

07.01.2021 16 Uhr, RG Treffen "S4F stellt sich vor"

11.01.2020 18 Uhr, Lectures for Future mit Dr.in Elisabeth Oberzaucher

Kurz & Knapp

1. **Großes Regionales Treffen unter dem Motto "S4F stellt sich vor"**
Es geht um die Schaffung von Arbeitsgruppen in unserer Regionalgruppe.

Zoomeinladung:

<https://jku.zoom.us/j/94142794443?pwd=U0hRUDc3UEFreWMvU0NqchZSL25uUT09>

Meeting-ID: 941 4279 4443

Password: s4f

2. **Nächste Lectures 4 Future am 14.12.2020**
(Aktueller Plan: <https://s4f.jku.at/lectures4future>)
<https://youtu.be/taCM0HvRp1c>
Bitte nach euren Möglichkeiten, **teilen, verbreiten, darauf aufmerksam machen.**
3. Sonstiges

Mehr Details auf den nächsten Seiten.

1. Regionalgruppe OÖ

Dies soll ein offenes Treffen werden, an dem alle die grundsätzlich Interesse an S4F oder einer Mitarbeit/Unterstützung von S4F zeigen, teilnehmen können/sollen/müssen/dürfen.

Basierend auf vorherigen Ideen und dem Entwurf einer S4F Struktur auf nationaler Ebene haben wir im PDF (siehe Anhang) Ideen für Arbeitsgruppen in unserer Regionalgruppe zusammengefasst. Dort und auch allgemein ist eine Mitarbeit (in welchem zeitlichen Ausmaß auch immer) gern gesehen. Außerdem gibt es ein paar konkrete Aufgaben, die dabei übernommen werden müssten.

Ihr könnt euch also schon im Vorfeld überlegen, wo eure Interessen sich mit einer Arbeitsgruppe decken bzw. wo auch noch mehr Bedarf wäre für andere Aufgabengebiete.

Zoomeinladung:

<https://jku.zoom.us/j/94142794443?pwd=U0hRUdDc3UEFreWMvU0NgcHZSL25uUT09>

Meeting-ID: 941 4279 4443

Password: s4f

The privacy policy, terms of use, and assistance can be found at

<https://help.jku.at/im/en/it-systeme/videokonferenz-mit-zoom>

Bitte auch **gerne weiterleiten, teilen, und interessierte Kolleg*innen ansprechen und einladen.**

Die Regionalgruppe

Nachdem in den letzten beiden Semestern schon sehr viel passiert ist bzgl. Vorträge, Aktionen und Kooperationen, möchte wir nochmal versuchen eine gewisse Struktur auch in unserer Regionalgruppe einzuführen. Wir können auf zahlreiche Aktionen und spannende Vorträge zurückblicken. Hier eine kurze Übersicht (siehe auch unsere Website <https://s4f.iku.at/>)

S4F hat das Ziel, Aufklärungsarbeit zu leisten im Bezug auf den Stand der Forschung sowie alle Gesellschafts und sozio-ökonomisch relevanten Aspekte der Klima-, Nachhaltigkeits-, und Biodiversitätskrise. Wir wollen als Brückenbauer zwischen Wissenschaft, Bevölkerung, und Politik auftreten. Um dies zu erreichen, verfolgen wir unterschiedliche Ansätze auf nationaler wie auch auf regionaler Ebene. In Oberösterreich umfasst das Portfolio unter anderem:

- Organisation der Klimawoche im September 2020
- Einbindung von Klimathemen in Lehrveranstaltungen an Hochschulen und Universitäten, zum Beispiel Lectures 4 Future als LVA an der JKU

- Anfertigung von Stellungnahmen und Vorschläge zu politischen Maßnahmen (siehe Beitrag zum Klimarat)
- Austausch mit PolitikerInnen (Treffen mit Landesrat Stefan Kaineder und Markus Achleitner, Bürgermeister Klaus Luger)
- Wechselwirkung mit anderen regionalen Initiativen
- Wissenschaftlicher Faktencheck für FridaysForFuture und andere Initiativen
- Zitatbilder und Fact-sheets von Wissenschaftler*innen
- Organisation von lokalen Initiativen, zum Beispiel Radinitiative an der JKU
- Podiumsdiskussion
- Zusammenarbeit mit Betriebsrat, ÖH Klimareferat
- Vernetzung anderer Institutionen in OOE: Fachhochschule Oberösterreich und Katholischer Privat-Universität,

Ähnliche Bemühungen gibt es auch schon auf nationaler Ebene wo am 21.12.2020 ein großes Treffen stattfindet. In der entsprechenden nationalen Email gibt es eine Übersicht zur Idee der Struktur und das Bild unten. Wir wollen/müssen uns aber nur um den regionalen Teil (hervorgehoben!) kümmern.

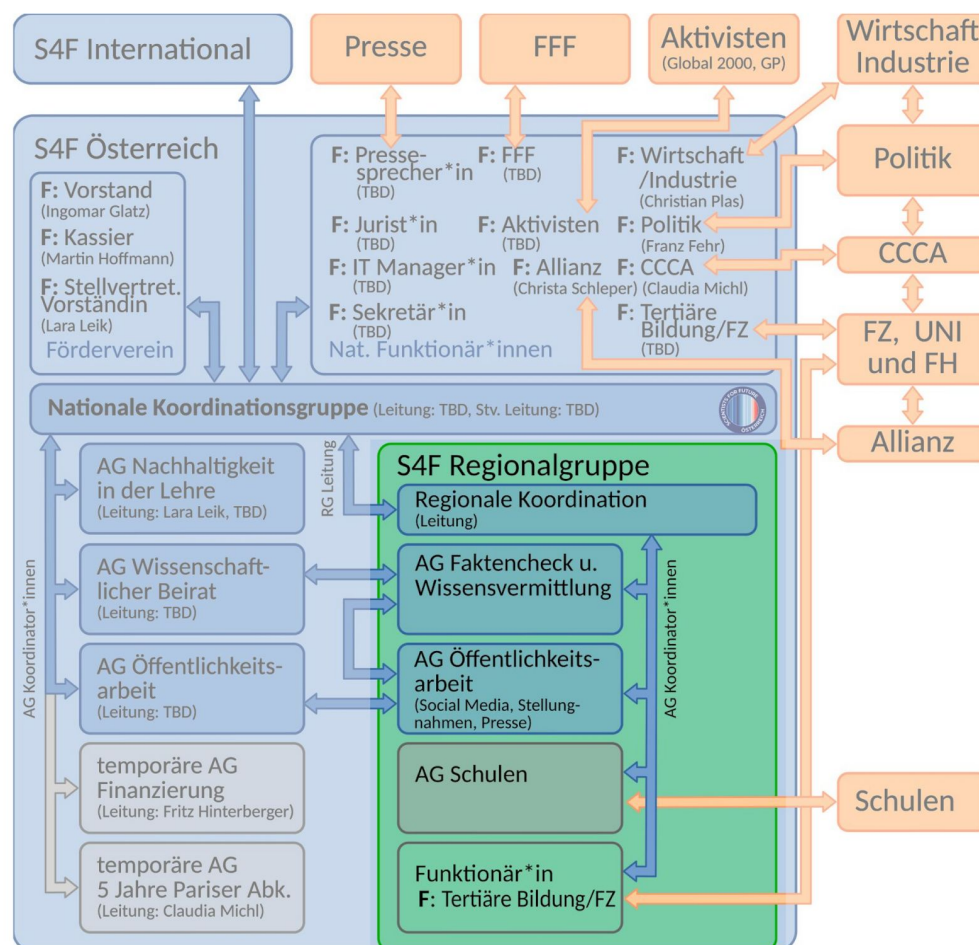


Abbildung 1: Provisorischer Entwurf für eine Struktur von S4F. Für uns geht es um eine Regionalgruppe (siehe grüne Box).

Welche Arbeitsgruppen haben wir/könnten wir vielleicht gebrauchen?

Dies sind alles nur Vorschläge und wir sind offen für jedwede Idee, Kritik oder Anregung. Derzeit gibt es wohl aus personellen Gründen nur eine Gruppe, die als Arbeitsgruppe fungiert und zielgerichtet an einem begrenztem Thema arbeitet (AG Rad-Initiative). Andere aktuelle Tätigkeiten werden mehr oder weniger minimal von einer handvoll Leute operativ entschieden und durchgeführt. Neben der schon vorhandenen AG Rad-Initiative sind die ersten beiden das minimale für eine sinnvolle Arbeit.

Alle Arbeitsgruppen können/sollten mit den nationalen Teams zusammenarbeiten. Andere regionale Gruppen haben ähnliche Arbeitsgruppen.

Regionale Koordination

Aktuell wird die Koordination von Martin Hoffmann durchgeführt. Helga Ludwig unterstützt dabei tatkräftig bei Aussendungen und Texten.

Hier wären noch 1-2 Personen hilfreich, die auch mal ein Protokoll schreiben, Termine anlegen könnten, etc. Die Hilfe von Studierenden wäre hier durchaus denkbar.

AG1 Lehre/Nachhaltigkeit in die universitäre Lehre (Minimum, dauerhaft)

Hier geht es um Ideen und die Umsetzung wie wir wir mehr Studierende bzgl. Klimakrise und Nachhaltigkeit erreichen können. **Wie sollen wir die Lectures4Future organisieren? Wie geht es im Sommersemester weiter?** Hier gibt es schon Expertise aus den letzten beiden Semestern. Online Vorträge kommen gut an. Das Ziel wäre das Angebot noch auszubauen.

Weiterhin gibt es Bemühungen zu direkten Studiengängen mit Bezug zur Nachhaltigkeit bspw. "Sustainable Chemistry".

Hier brauchen wir vor allem Expertise und Lehrerfahrung. Professoren und Vorlesende sind hier besonders angesprochen.

google Doc Entwurf: [OOE AG: Nachhaltigkeit in die Lehre](#)

AG2 Social-Media Team (Minimum, dauerhaft)

Die Arbeitsgruppe Social-Media betreut die regionalen Social-Media Accounts. Sie hält sich dabei an die nationalen Vorgaben und achtet insbesondere darauf, die Integrität von S4F zu bewahren. Materialien für den Social-Media-Auftritt können erstellt werden, sollten aber von geeigneter Stelle (AG Faktencheck und Wissensvermittlung) überprüft werden. Generell werden/können Materialien aber von der nationalen Social-Media Gruppe zur Verfügung gestellt.

Durchaus auch von jüngeren Wissenschaftler*innen und Studierenden zu bearbeiten. Kurze ansprechende Inhalte auf Facebook, Instagram und Co. erstellen. Youtube Videos erstellen und bearbeiten.

Interesse an Social Media und Website ist hilfreich. Wir verwenden DokuWiki und Wordpress (nationale Seite). Wir verwenden aktuell Inkscape und DaVinci Resolve nutzen um Bilder und Videos zu bearbeiten. Andere Expertise und/oder Software ist durchaus gewünscht.

AG3 Rad-Initiative an der JKU (je nach Notwendigkeit, dauerhaft)

Wo andere Universitäten schon längst hohe Standards haben, hinkt die JKU noch gewaltig hinterher. Viele Millionen Euro sind in den letzten Jahren in den Bau von Infrastruktur geflossen, doch in Punkto Nachhaltigkeit und Radmobilität findet man nur wenige Neuerungen. Mit der Initiative "Radfahren an der JKU attraktivieren", ins Leben gerufen von JKU-Mitarbeiter*innen und Mitgliedern von S4F OÖ, wurden Konzepte erarbeitet wie die Fahrradsituation auf der JKU verbessert werden kann. In Gesprächen mit den Entscheidungsträgern aus dem Rektorat wollen wir dafür sorgen, dass diese auch umgesetzt werden.

AG4 Faktencheck und Wissensvermittlung

Hier geht es darum eingehende Anfragen bzgl. wissenschaftlicher Fakten zu beantworten und ggf. Experten aus der Region zu rate zu ziehen. Bisher gab es hier nur geringen Bedarf, aber durch die Zusammenarbeit in der Klima-Allianz OÖ zeichnet sich schon ab, dass ein großer Bedarf gegeben ist.

Austausch mit nationalen Teams: Gegebenenfalls kann die Anfrage oder das Ergebnis der Ausarbeitung auch an den Beirat zur weiteren Prüfung vorgelegt werden.

google Doc Entwurf: [OOE AG: Faktencheck](#)

AG5 Schule

Die Arbeitsgruppe Schulen knüpft und unterhält Kontakte zu den Schulen (schwierig da es hunderte Organisationen gibt, die das versuchen). Sie organisiert Gastvorträge und andere Formate, die zur Wissensvermittlung an Schüler geeignet sind. Darüber hinaus soll ein intensiver Austausch mit Teachers for Future forciert werden.

Hier bieten sich auch praktische Ansätze für Studierende von Lehramtsstudien. Unsere öffentlichen Lectures4Future Vorträge könnten für Schulen aufbereitet werden.

google Doc Entwurf: [OOE AG: Schule](#)

To be continued, if need be!

Was immer an Bedarf ist, könnte eine eigene kleine Arbeitsgruppe nach sich ziehen. Denkbar sind aktuell Finanzierung einer Stelle, Projektanträge an das Land OÖ oder eine spezifische Gemeinde (bspw. Linz), Bauaktivitäten an der JKU, nächste Open your Course for Climate Change, Klimawoche im Herbst, etc.

2. Lectures 4 Future am 11.01.2021

Wieder am zweiten Montag im Monat gibt es den nächsten Vortrag - diesmal von Dr. Elisabeth Oberzaucher zum Thema Nudging.

Wie immer im Youtube Livestream: <https://youtu.be/CCSR-ABEYkw>

Bitte nach euren Möglichkeiten, **teilen, verbreiten, darauf aufmerksam machen.**

3. Sonstiges

Weitere Schritte zur Klima-Allianz Oberösterreich

Auf Initiative von Parents 4 Future und uns gibt es seit ein paar Wochen regelmäßige Treffen unter dem Motto **Klima-Allianz Oberösterreich.**

Mittlerweile mit einer eigenen Website: <https://klimaallianz-ooe.at/>

Im Zuge der 5 Jahre Pariser Klimaabkommen Aktionen gab es im Vorfeld eine Pressenkonferenz am 3.12.2020 für Oberösterreich um die Klima-Allianz OÖ anzukündigen und auf die entsprechenden Aktionen hinzuweisen.

Hier das Video: <https://www.youtube.com/watch?v=sKceegbNbXU>

Ich denke das war auch in unserem Interesse und wir können uns hinter diese Ziele stellen (<https://klimaallianz-ooe.at/forderungen/>).

Aktuell gibt es regelmäßige Treffen alle 1 bis 2 Wochen.

Wir brauchen dort noch eine Vertretung.

Förderverein

Um S4F finanziell zu unterstützen, wurde ein Förderverein gegründet. Derzeit hängen wir zu 99% von ehrenamtlicher Arbeit ab. Dennoch ergeben sich beim Aufbau und Betrieb einer so umfassenden Struktur Unkosten. Mit deiner Spende kannst du uns helfen, in Zukunft noch mehr für eine schnelle Transformation zu einer nachhaltigen Gesellschaft und Wirtschaft zu leisten:

Name: Förderverein der Scientists4Future

IBAN: AT23 3412 9000 0024 1224

BIC: RZOOAT2L129

Bank: Umweltcenter Gunsenkirchen